

Führungstraining

Kommunikation und Gesprächsführung

"Man kann nicht *nicht* kommunizieren"

(P. Watzlawick)

Hintergrund

Persönlichen Einschätzungen von Führungskräften zufolge bestehen bis zu 80 % der eigenen Aktivitäten im Führungsalltag aus kommunikativen Tätigkeiten. Bei vielen Mitarbeitern liegt der Prozentsatz häufig nicht wesentlich niedriger. Trotz dieses hohen Anteils im eigenen Tätigkeitsportfolio wird der persönlichen Kommunikation häufig nur wenig - meistens zu wenig - Aufmerksamkeit gewidmet. Gezieltes Arbeiten an der Verbesserung der eigenen Kommunikation kommt sehr oft zu kurz, obwohl der 'Hebel' für die Erhöhung der eigenen Effektivität gerade wegen der hohen Bedeutung im Arbeitsalltag sehr groß wäre.

"*Der Sinn einer Botschaft entsteht beim Empfänger*". Es ist unerheblich, was ich gemeint habe, entscheidend ist, was bei meinem Kommunikationspartner ankommt, und ob ich durch meine Kommunikation exakt die Wirkung erziele, die ich anstrebe. Wenn ich durch meine Art zu kommunizieren nicht das erreiche, was ich für wichtig halte, dann ist das *mein* Problem, nicht das des Empfängers.

Kommunikation findet in vielen Medien statt, z. B. in E-mails, in Briefen, am Telefon usw. Das wichtigste Medium ist das persönliche Gespräch, in dem konstruktiv eingesetzte Gesprächstechniken zu überzeugenden Ergebnissen führen, während der Verzicht auf und die Unkenntnis von Techniken zur Gesprächsführung Ursache für teils unbefriedigende, frustrierende Gesprächsverläufe und -ergebnisse sind.

Das alles kostet die Nerven und Motivation der Mitarbeiter und vor allem: das Geld des Unternehmens.

Teilnehmer

Führungskräfte mit mehrjähriger Führungsverantwortung, deren Alltag durch hohe kommunikative Anforderungen (z.B. Mitarbeitergespräche, Zielvereinbarungsgespräche, Konfliktgespräche, Veränderungsmanagement etc.) geprägt ist.

Trainingsziele

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen

- verbessern ihre Fähigkeit, bewusst und reflektiert zu kommunizieren
- verbessern ihre Fähigkeit, Verhalten anderer wahrzunehmen und irreführende Interpretation zu vermeiden
- lernen, die eigene Wirkung auf Gesprächspartner gezielter zu gestalten
- üben den konstruktiven Umgang mit Gesprächstechniken, vor allem in schwierigen Situationen

Inhalte

- Bedeutung der Kommunikation im Alltag (z. B. in der Führung, in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen)
- Ansätze zur Sicherung der Informationsübermittlung
- Eigen- und Fremdwahrnehmung der eigenen Aktivitäten
- Beobachtungs- und Analysekompetenz in Kommunikationsprozessen
- Fähigkeit, Feedback zu geben und zu nehmen
- Methoden der Gesprächsführung

Trainingsmethoden

- Kurze Grundlageninputs
- Praktische Übungen
- Simulation von Gesprächssituationen aus dem eigenen Alltag

Dauer

2 Tage

Für weitere Informationen: Telefon **02235-86721**, info@changehouse.de und www.changehouse.de.